



# Lektion 2 - Raspberry Pi vorbereiten (OS & SSH)

Open-Source-Dokumentation von Olaf-Droste-Products

Lizenz: CC BY-SA 4.0 - <https://Olaf-Droste-Products.net>



# □ Lektion 02: SD-Karte vorbereiten & SSH-Zugang aktivieren

In dieser Lektion lernst du, wie du:



- das Raspberry Pi OS auf eine SD-Karte bringst,
- den SSH-Zugang aktivierst,
- und dich per **PuTTY** mit dem Pi verbindest.

## □ Schritt 1: Raspberry Pi OS auf SD-Karte schreiben

Du benötigst:

- eine microSD-Karte (mind. 8 GB, besser 16+ GB)
- den Raspberry Pi Imager: [Offizielle Downloadseite](#)

**So gehst du vor:**

1. Raspberry Pi Imager starten
2. Betriebssystem wählen: \*Raspberry Pi OS (Lite 64-bit)\* – für minimale, schnelle Installation
3. SD-Karte auswählen
4. Im erweiterten Menü („⚙️“) folgende Einstellungen setzen:
  - \* Hostname: `raspberrypi`
  - \* Benutzer: `pi`
  - \* Passwort: z. B. `raspi123`
  - \* WLAN: aktivieren und Daten eintragen (nur bei WLAN-Nutzung)
  - \* SSH-Zugang: aktivieren (Haken setzen!)
5. Image schreiben – fertig!

## □ Schritt 2: SSH-Zugriff aktivieren (manuell, falls nötig)

Falls du den SSH-Zugang nicht im Imager aktiviert hast, kannst du ihn nachträglich aktivieren:

```
# Öffne die boot-Partition der SD-Karte auf deinem PC
# Lege eine leere Datei namens "ssh" ohne Endung ab
```



Beispiel unter Windows:

- Öffne den Laufwerksbuchstaben der SD-Karte
- Rechtsklick → Neu → Textdokument → umbenennen in `ssh` (ohne `.txt`!)

## □ Schritt 3: Mit PuTTY per SSH verbinden



PuTTY ist ein kostenloser SSH-Client für Windows. Download unter:  
<https://www.putty.org/>

### Verbindung aufbauen:

1. Starte PuTTY
2. Gib als Hostname ein: `raspberrypi` oder die IP-Adresse deines Pis (z. B. `192.168.2.123`)
3. Port: **\*\*22\*\***
4. Verbindungstyp: **\*\*SSH\*\***
5. Klicke auf „Open“
6. Beim ersten Mal erscheint eine Sicherheitswarnung – bestätige mit „Ja“
7. Logge dich ein:
  - \* Benutzername: `pi`
  - \* Passwort: wie im Imager gewählt (z. B. `raspi123`)

Falls du die IP-Adresse deines Raspberry Pis nicht kennst, nutze z. B.:

- dein Router-Interface (FritzBox → Heimnetz → Netzwerk → „raspberrypi“)
- Tool wie „Advanced IP Scanner“

## □ Test: Funktioniert die Verbindung?

Nach erfolgreichem Login solltest du im Terminal etwas sehen wie:

```
pi@raspberrypi:~ $
```

Gib z. B. ein:

```
uptime
```

→ zeigt dir die aktuelle Laufzeit deines Raspberry Pis.



## □ Nächste Schritte

Wenn alles läuft, kannst du jetzt direkt auf deinem Pi arbeiten.

In der nächsten Lektion installieren wir den Apache-Webserver und PHP – als Grundlage für DokuWiki.

→ Weiter zu [Lektion 03: Apache + PHP installieren](#)